

Im Deutschunterricht beschäftigen wir uns mit Cornelia Funke und sind in diesem Zusammenhang auch der Frage nachgegangen, welche Bücher jeder persönlich gerne liest.

Dies sind einige Stimmen aus der Klasse 7FK1.

Adam:

Die Bücher, die ich gerne lese, sind Krimis mit spannenden Geschichten, aber ich lese auch Fantasybücher und realistische Geschichten gern. Gerade jetzt lese ich das Buch „Um die Erde in 80 Tagen reisen“. Im Buch geht es um eine Wette, dass der Herr Fogg um die Erde in 80 Tagen reisen kann. Das Buch ist ganz spannend zu lesen, voll mit Abenteuer und Aufregungen und Überraschungen. Ich hoffe und will wissen, ob Herr Fogg es schafft.

Daniilo:

Ich mag Comics. Ich bin ehrlich, ich lese nicht gerne, aber wenn ich unbedingt muss, dann am liebsten Comics. Wie zum Beispiel Greg's Tagebuch oder Tiftof.

Sachbücher gefallen mir auch besonders gut, weil es der Wahrheit entspricht und das finde ich toll.

Bücher die zu gross sind und nicht der Wahrheit entsprechen finde ich langweilig.

Diego:

Meine Lieblingsbücher sind Comics. Ich liebe Comics, weil es sehr gut und lustig gemacht wird. Ich lese eigentlich nur Donald Duck, sein Onkel und Mickey Mouse. Dazu lese ich es im Portugiesischen, weil es ist günstiger und ich finde es hat mehr Witze. Donald Duck ist für mich das Beste, weil seine Schnauze so gut erfunden ist. Im Deutschen lese ich wenn es sein muss z.B. letztes Jahr gingen wir als Klasse jede 2. Woche in die Bibliothek. Dort habe ich dann entweder Gregs Tagebuch gelesen oder Captain Underpants.

Egzona

Meine Lieblingsart von Büchern sind Romanzen, Krimis und Fantasie. Natürlich lese ich auch andere Arten von Bücher (z.B: Sachbücher u.s.w) aber je nach Thema also worum es geht. Lesen tue ich eigentlich nicht viel, aber ich mag es eigentlich zu lesen was man von mir nicht erwartet. Ich lese eigentlich nicht in Bücher aber ich lese auf dem Handy weil ich eine App extra für das Lesen habe.

Elmin:

Ich liebe Comics und Rätselbücher. Bei denen kann ich das ganze Buch durchlesen, weil die Geschichten sehr spannend sind. Bei den Rätselbüchern vertiefe ich mich so sehr, weil die Rätsel extrem gut gemacht wurden. Manchmal sind die Rätsel so kompliziert, dass ich ein bisschen weiter lesen muss, um draus zu kommen.

Emona:

Ich mag Comics weil sie einfach zum Lesen sind und man kann sich es besser vorstellen weil es so viele Bilder hat. Ich mag aber auch Krimis und so Horror Sachen. Ich liebe auch Horror Filme und so also kann ich Grusel Sachen gut aushalten. Ich möchte jetzt auch

gerne das Buch Tintenherz lesen, weil es spannend klingt und ich jetzt tausende Vorstellungen von dem Buch Tintenherz habe. Wenn ich zu der Bibliothek gehe, dann nehme ich das, worauf ich Lust habe also Fantasy, Comics etc... . Ich mag eigentlich alle Bücher.

Jael:

Im Buch «Her mit dem schönen Leben» geht's um zwei Freundinnen, die ihr Abi geschafft haben und jetzt nach Hamburg ziehen wollen. Die zwei Freundinnen heißen Nelly und Elisa. Nelly geht Jura studieren und Elisa macht ein Volontariat in eine Verlagshaus. Aber bevor sie das taten, mussten sie sich eine Wohnung suchen. Die erste, die sie besichtigten, fanden sie gar nicht toll. Die Wohnung hatte nämlich keine Fenster. Nach einer Weile musste Nelly ganz dringend aufs Klo und sie gingen an einen Hafen. Da sie dachte, dort gibt's sicher ein Klo. Als Nelly fertig war, kam ein alter Mann auf Nelly und Elisa zu. Die beiden fragten sich, was der Alte wollte. Er sprach: «Seid ihr wegen der Wohnung gekommen?». Nelly und Elisa sahen sich fragend an und sagten: «Eigentlich nicht, aber wenn wir schon einmal hier sind.» Nach der Führung waren die beiden begeistert, denn die Wohnung war auf einem Boot namens Erste Liebe. Mit der Zeit zogen auch noch drei andere ein und zwar zwei Cousins namens Phillip und Julius, ein Bestattungstochter namens Felicitas.

Julian:

Ich lese allgemein viel. Im Moment lese ich Reckless von Cornelia Funke. Ich liebe Bücher die packend geschrieben sind und wo man richtig in das Buch versinkt. Cornelia Funke schreibt nur so Bücher und ich finde es toll, dass sie das so macht und soll nicht aufhören so zuschreiben. Harry Potter ist auch so geschrieben und daher habe ich alle Teile schon mehrmals gelesen.

Lydia:

Fantasiebücher lese ich am liebsten. Mir gefällt besonders, dass sie sehr spannend geschrieben sind. Man taucht in eine magische Welt ein, es ist so aufregend, dass man unbedingt weiter lesen möchte. Obwohl die Welten nicht existieren, hat man beim Lesen das Gefühl wirklich dort zu sein.

Fast immer gibt es einen Kampf zwischen Gut und Böse.

Marina:

Ich bin eine Person, die viel lieber fantastische Bücher liest, weil ich es spannender und aufregender finde. Es kann auch schwieriger zu verstehen sein, aber ich finde es sehr cool und lustig, es können Personen oder Geschöpfe vorkommen, die sehr gruselig sind oder spezielle Kräfte haben. Bei fantastischen Büchern kann es auch aufregend sein oder so ein richtiges Kribbeln im Bauch geben, was sonst nicht passieren würde. Ich gehe dann meistens so richtig in die Personen rein, als würde ich es miterleben und auch fühlen. Ich finde es gut zu lesen, weil ich in die Fantasie von anderen Personen springen kann oder ich kann denken, so möchte ich auch mal werden oder das ist cool, was diese Person tut. Bei fantastischen Büchern gibt es neue Gestalten, andere Feinde oder neue Helfer, es ist einfach schön, solche Sachen zu lesen. Manchmal ist es auch brutal, doch bei Realität bezogenen Bücher finde ich es beängstigender, weil ich denke, es könnte mir auch passieren.

Nicolai:

Am meisten mag ich Krimis. Meine Lieblingsbuchreihe sind die drei ??? . Am zweitmeisten mag ich Abenteuerbücher. Da können es Fantasiegeschichten sein oder Abenteuer, die wirklich passiert sind. Hauptsache es ist spannend und actionreich. Ich mag es, wenn man mitten im Buch drinnen ist und die Welt um sich herum völlig vergisst.

Sarah:

Talon ist ein Buch, ein Fantasy Buch.

Ember ist die Hauptperson und gehörte anfangs einer Organisation an, einer Drachen Organisation. Sie ist nämlich kein normales Mädchen, denn ihre wahre Gestalt ist ein feuerroter Drache. Da gibt es noch ihren Bruder Dante, der ist aber blöd, denn er hat sie verraten, aber erstmal zum Anfang...

...es fing damit an, dass Ember verstossen wurde und Dantes Familie hat sie aufgenommen. Sie waren wie Zwillinge beide feuerrot, als sie aus den Eiern schlüpften und als Menschen also Teenies haben beide feuerrotes Haar und hell grüne Augen. Sie mussten als Teenies nach Crescent Beach, damit sie sich den Menschen anschliessen können. Denn es gibt auch Drachentöter, die wollen die Drachen Organisation zerstören. Sie nennen sich Georgsorden. Garret ist ein Drachentöter. Er ist sogar der beste Killer in seiner Heimat. Er wurde auf Ember und Dante gesetzt. Das heisst er sollte sie umbringen. Aber dann musste er sich am Riemen reißen, denn er hat gemerkt, dass er in Ember verliebt ist. Deshalb konnte er sie nicht umbringen, stattdessen rettet er ihr Leben. Weil er Ember geholfen hat, droht ihm die Todesstrafe. Ember weiss das und deshalb befreit Ember Garret. Dann sind sie auf der Flucht vor dem Georgsorden und der Organisation, weil Garret ein Drachentöter ist und die Drachen die Drachentöter ermorden und er ist halt vom Orden abgehauen ist und deshalb wird er auch vom Orden verfolgt und auch wegen Ember, weil sie sich von der Organisation abgewandt hat und sie deshalb als Verräterin gilt.

Tim:

Ich lese gerne Bücher die der Wahrheit entsprechen, weil man bei den Bücher auch etwas lernen kann, also zum Beispiel Sachbücher. Doch meistens lese ich trotzdem Fantasie Bücher, weil es mehr Fantasie als Sachbücher gibt. Aber eigentlich wenn ich ehrlich sein will lese ich ganz selten ein Buch, ich schaue lieber Netflix oder Youtube.

Oskar:

Ich lese nicht so viel. Okay, pro Tag zwanzig Minuten, aber das mach ich nicht so gern. Ich mag Fantasybücher. Ich lese gerade Percy Jackson und der Fluch des Titanen, aber ich lese lieber Mangas.

Ich finde Mangas so toll, weil sie alles sein können: Krimis (Death Note), Abenteuer (Jojo's bizarre adventures) und Fantasy (fairy tail, ken ich nicht wirklich). Mein aller liebstes Manga ist aber «Jojo's bizarre adventures». Es ist sehr lang (über zwanzig Bücher) Doch es ist eine tolle Geschichte. Ich persönlich liebe so 90% Mangas, denn es gibt solche, die man einfach nicht mögen kann.

Lorena:

Ich lese am liebsten fantastische Bücher über Vampire, Zauberer, Meerjungfrauen und Hexen. Am liebsten fühle ich die Emotionen der Figuren nach. Der Schmerz, den Harry empfunden hat, als Sirius starb (Harry Potter), das Leiden Queenis, als sie ihre Schwester an einen Job verlor (Fantastische Tierwesen), den Kampf, den Edward mit sich selber focht um Bella nicht weh zu tun (Twilight) und Meggies Schock, als sie erfuhr, dass ihr Vater einen Zauberzunge ist (Tintenherz). All das heißt für mich fantastische Bücher.

Aber etwas, das ich auch gerne lese, sind Sagen: Griechische Sagen, Nordische Sagen und Römische Sagen. Das sind Geschichten, die einen Funken Wahrheit drin haben und man weiß nie, was genau wahr daran ist.

Besian:

Die drei ??? ist eine sehr spannende Geschichte, in der eine kleine Bande Geister bekämpft. «Die drei ??? und die flüsternde Mumie» war für mich die gruseligste Geschichte, denn es war so schaurig, dass ich Gänsehaut beim Lesen bekommen habe. Es gibt noch andere gruselige Bücher über die drei ??? zum Beispiel «Der grüne Geist». Das habe ich ebenfalls gelesen.

Yara:

Ich mag eigentlich viele verschiedene Bucharten. Zum Beispiel mag ich Fantasie-Bücher wie Harry Potter oder aber auch Tagebücher wie Maikäfer flieg. Im Normalfall nehme ich aber Fantasie, weil ich die Geschichte von J.K. Rowling toll finde, weil jede Figur, jedes Tier und jeder Gegenstand seine eigene wunderbare Geschichte hat.

Ich lese gern Fantasiebücher. Nachdem ich Harry Potter und der Feuerkelch gelesen habe, habe ich stundenlang davon geträumt, wie es wohl sein würde, nach Hogwarts zu gehen, oder das zu erleben, was die Charaktere empfinden.